

## PRESSEMITTEILUNG

### MODERNISIERUNG WOHNBEBAUUNG GRÜNTENSTRASSE, AUGSBURG

Die bestehende Wohnanlage der WBG in der Grüntenstraße in Augsburg wird im Rahmen des Modellvorhabens der Obersten Baubehörde: „e% - Energieeffizienter Wohnungsbau“ modernisiert und gefördert.

Ziel des Modellvorhabens ist es, zur dauerhaften Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im geförderten Wohnungsbau beizutragen und Möglichkeiten eines sparsamen und effizienten Umgangs mit Energie in der Praxis zu erproben. Dabei sollten die Anforderungen der EnEV 2009 um 40 % unterschritten werden. Der Auslober beabsichtigt, die Modernisierung der Wohnanlage in bewohntem Zustand durchzuführen.

**lattkearchitekten**

#### **Konzept**

Schnelle Bauzeit durch hohe Vorfertigung.

Der Mieter steht im Mittelpunkt der Modernisierung der Wohnanlage an der Grüntenstraße. Da die Baumaßnahmen in bewohntem Zustand ablaufen, sind die Belange der Bewohner ein zentrales Anliegen in der Planung. Durch einen hohen Vorfertigungsgrad von Ausbauelementen und Gebäudehülle optimieren wir die Bauzeiten und verringern die Belastungen auf ein notwendiges Minimum.

Die Gebäude bekommen eine neue Hülle aus vorgefertigten Holztafelbauelementen mit einer gestrichenen Bekleidung aus sägerauen Brettern. Die Gestaltung prägt den städtebaulichen Kontext am Osttor der Stadt, an Straßenbahnhaltestelle und dem Peterhofplatz. Die bestehenden Balkone werden als Wintergärten oder Wohnraumerweiterung umgebaut. Neue Balkone bieten Außenraum. Die Maßnahme trägt dazu bei, Wohnen für die Zukunft zu schaffen und ein dauerhaftes Interesse bei den Mietern zu wecken.

#### **Energieeffiziente Modernisierung**

Der energetische Standard wird auf das zeitgemäße Maß eines modernen, energieeffizienten Gebäudes gebracht.

Primärenergiebedarf  $Q_p = 16 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Spez. Transmissionswärmeverlust  $H_t' = 0,31 \text{ W/m}^2\text{K}$

Endenergiebedarf  $Q_e = 64 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Durch die hocheffiziente Modernisierung von Hülle und Technik werden die geforderten Werte unterschritten und der Standard eines KfW 70 Haus erreicht.

#### Hülle

- Hochwärmegedämmte Gebäudehülle in vorgefertigter Holzbauweise  
Uw = 0,14 W/m<sup>2</sup>K
- Integration Fenster Uf = 0,98 W/m<sup>2</sup>K
- Wärmebrückenfrei

#### Lüftungskonzept

- Feuchtegesteuerte Abluftanlage. Die hierfür benötigten Abluftgeräte befinden sich auf den Dächern der jeweiligen Häuser. Frischluft strömt über selbstregulierende Nachströmöffnungen in den Fensterrahmen der Schlaf- und Wohnzimmer nach und die verbrauchte Luft wird aus Küchen, Bädern und WC's abgesaugt.

#### Kesselkonzept

- Zentrale Pellets-Heizanlage (zwei Heizkessel á 60 kW Leistung) mit zentraler Warmwasserbereitungsanlage. Sie versorgen die Grünenstr. 34/36 sowie über erdverlegte Rohrleitungen die Wohnungen in der Grünenstr. 30/32 mit Wärme, Kalt- und Warmwasser.

**lattkearchitekten**

Modellvorhaben	e% - Energieeffizienter Wohnungsbau
Bauherr	WBG Wohnbaugesellschaft der Stadt Augsburg GmbH
Ort	Augsburg, Grünenstraße 30-32, 34-36; 60 Wohnungen
Planung / Bau	2010 - 2012
Nutzfläche	6300 m <sup>2</sup>
Baukosten	4.400.000,- netto
Architekten	lattkearchitekten BDA, Augsburg
Ingenieure	bauart konstruktions GmbH, München
Landschaft	emminger&nagies, Augsburg
Haustechnik	ITB, Mühldorf am Inn, IB Ulherr, Augsburg
Elektro	IB Rebholz, Augsburg

#### Kontakt für Nachfragen:

Dipl. Ing. Frank Lattke, Architekt BDA  
lattkearchitekten  
Tel. 0821 455 287 0  
Beim Schnarrbrunnen 4  
86150 Augsburg  
[www.lattkearchitekten.de](http://www.lattkearchitekten.de)



Die bestehende Wohnanlage an der Grünenstraße in Augsburg wurde im Rahmen eines Modellvorhabens im bewohnten Zustand modernisiert. Durch hohe Vorfertigung konnte die Realisierung beschleunigt werden.

Foto: lattkearchitekten